

Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
- Dienststelle Oberschleißheim -



Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
85762 Oberschleißheim

Landratsamt  
Eichstätt  
Lebensmittelüberwachung  
Residenzplatz 1

85072 Eichstätt

Ihre Zeichen,  
Ihre Nachricht vom  
251/06 SB

Bitte bei Antwort angeben  
Unsere Zeichen  
27010/06-743

Ansprechpartner/in  
Hr. Stückrath  
frank.stueckrath@lgl.bayern.de

Telefon (Durchwahl) Datum  
(089)-31560-539 22.12.2006 / s

## Lebensmittelüberwachung

Anlagen:  
Niederschrift über die Probenahme  
Toxikologische Bewertung  
Kostenmitteilung folgt

## Gutachten

### I. Untersuchungsbericht:

Verkehrsbezeichnung/Warenbezeichnung lt. Niederschrift:

### Eier

Entnahmestelle: Kugelstr. Kösching  
Entnahmedatum: 15.12.2006  
Art der Probe: Verdachtsprobe  
Eingangsdatum: 15.12.2006  
Untersuchungsbeginn: 18.12.2006

Beurteilungsrelevante Untersuchungsergebnisse:

Menge (lt. Niederschrift): 10 Stück

Verpackung: Pappschachtel in Plastiktüte, versiegelt

Untersuchungsdaten:

Parameter	Ergebnis	Einheit
Ausgewählte PAK (11 Substanzen)	n.n. (< 0,2)	µg/kg
Molybdän	0,13	mg/kg
Cobalt	n.n. (< 0,05)	mg/kg

n.n. = nicht nachweisbar (Nachweisgrenze)

## II. Beurteilung:

Bei den hier durchgeführten Untersuchungen auf Cobalt und polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) waren keine erhöhten Werte nachweisbar.

Die Richtwerte für die tolerable Aufnahme von Molybdän (siehe Anlage) werden durch den Verzehr der untersuchten Eier trotz der sehr konservativen Randbedingungen selbst bei Kindern nur zu ca. 3 % ausgeschöpft. Daher sind die Eier auch in dieser Hinsicht nicht als gesundheitsschädlich anzusehen.

Eine umfassendere Bewertung des Nahrungspfades auf der Basis bisher vorliegender Daten ist in der Anlage enthalten.

Verantwortlich für die Element-Analytik: Dr. Habernegg (ChemORin)

Verantwortlich für die PAK-Analytik: Hr. Stückrath (wA)

Verantwortlich für die toxikol. Bewertung: Dr. Roscher (ORR)

I.A.

gez.

Dr. Brunner  
LChemD



SAL-akkreditiertes Prüflaboratorium, Reg.-Nr.: SAL – BY – L 20-04-03.

Hinweise:

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den/die untersuchten Prüfgegenstand/Prüfgegenstände.  
Dieser Prüfbericht darf ohne schriftliche Genehmigung des LGL nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

**Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**  
- Dienststelle Oberschleißheim -



Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
85762 Oberschleißheim

Landratsamt  
Eichstätt  
Lebensmittelüberwachung  
Residenzplatz 1

85072 Eichstätt

Ihre Zeichen,  
Ihre Nachricht vom  
248/06 SB

Bitte bei Antwort angeben  
Unsere Zeichen  
27014/06-743

Ansprechpartner/in  
Hr. Stückrath  
frank.stueckrath@lgl.bayern.de

Telefon (Durchwahl) Datum  
(089)-31560-539 21.12.2006 / s

## Lebensmittelüberwachung

Anlagen:

Niederschrift über die Probenahme  
Kostenmitteilung folgt

## Gutachten

### I. Untersuchungsbericht:

Verkehrsbezeichnung/Warenbezeichnung lt. Niederschrift:

### **Eier (gemischtes Alter 13.-14.12.2006)**

Entnahmestelle: Hauptstr. Kösching  
Entnahmedatum: 15.12.2006  
Art der Probe: Verdachtsprobe  
Eingangsdatum: 15.12.2006  
Untersuchungsbeginn: 18.12.2006

Beurteilungsrelevante Untersuchungsergebnisse:

Menge (lt. Niederschrift): 10 Stück

Verpackung: Pappschachtel in Plastiktüte, versiegelt

Untersuchungsdaten:

Parameter	Ergebnis	Einheit
Ausgewählte PAK (11 Substanzen)	n.n. (< 0,2)	µg/kg
Molybdän	n.n. (< 0,05)	mg/kg
Cobalt	n.n. (< 0,05)	mg/kg

n.n. = nicht nachweisbar (Nachweisgrenze)

## II. Beurteilung:

Bei den hier durchgeführten Untersuchungen auf Schwermetalle (Molybdän, Cobalt) und polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) waren keine erhöhten Werte nachweisbar. Aus den Untersuchungsergebnissen ergaben sich keine Anhaltspunkte für eine Beanstandung.

Verantwortlich für die Element-Analytik: Dr. Habernegg (ChemORin))  
Verantwortlich für die PAK-Analytik: Hr. Stückrath (wA)

I.A.

Dr. Schlicht  
ChemOR



SAL-akkreditiertes Prüflaboratorium, Reg.-Nr.: SAL – BY – L 20-04-03.

### Hinweise:

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den/die untersuchten Prüfgegenstand/Prüfgegenstände.  
Dieser Prüfbericht darf ohne schriftliche Genehmigung des LGL nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
- Dienststelle Oberschleißheim -



Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
85762 Oberschleißheim

Landratsamt  
Eichstätt  
Lebensmittelüberwachung  
Residenzplatz 1

85072 Eichstätt

Ihre Zeichen,  
Ihre Nachricht vom  
246/06 SB

Bitte bei Antwort angeben  
Unsere Zeichen  
27016/06-743

Ansprechpartner/in  
Hr. Stückrath  
frank.stueckrath@lgl.bayern.de

Telefon (Durchwahl) Datum  
(089)-31560-539 21.12.2006 / s

## Lebensmittelüberwachung

Anlagen:

Niederschrift über die Probenahme  
Kostenmitteilung folgt

## Gutachten

### I. Untersuchungsbericht:

Verkehrsbezeichnung/Warenbezeichnung lt. Niederschrift:

### Eier (Mittwoch)

Entnahmestelle: Kasing  
Entnahmedatum: 15.12.2006  
Art der Probe: Verdachtsprobe  
Eingangsdatum: 15.12.2006  
Untersuchungsbeginn: 18.12.2006

Beurteilungsrelevante Untersuchungsergebnisse:

Menge (lt. Niederschrift): 6 Stück

Verpackung: Pappschachtel in Plastiktüte, versiegelt

Untersuchungsdaten:

Parameter	Ergebnis	Einheit
Ausgewählte PAK (11 Substanzen)	n.n. (< 0,2)	µg/kg
Molybdän	0,056	mg/kg
Cobalt	n.n. (< 0,05)	mg/kg

n.n. = nicht nachweisbar (Nachweigschwelle)

## II. Beurteilung:

Bei den hier durchgeführten Untersuchungen auf Schwermetalle (Molybdän, Cobalt) und polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) waren keine erhöhten Werte nachweisbar. Aus den Untersuchungsergebnissen ergaben sich keine Anhaltspunkte für eine Beanstandung.

Verantwortlich für die Element-Analytik: Dr. Habernegg (ChemORin))  
Verantwortlich für die PAK-Analytik: Hr. Stückrath (wA)

I.A.

Dr. Schlicht  
ChemOR

SAL-akkreditiertes Prüflaboratorium, Reg.-Nr.: SAL – BY – L 20-04-03.



### Hinweise:

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den/die untersuchten Prüfgegenstand/Prüfgegenstände.  
Dieser Prüfbericht darf ohne schriftliche Genehmigung des LGL nicht auszugsweise vervielfältigt werden.